

Beschluss

des Bundesrates

Siebzehnte Verordnung zur Änderung saattgutrechtlicher Verordnungen

Der Bundesrat hat in seiner 958. Sitzung am 2. Juni 2017 beschlossen, der Verordnung gemäß Artikel 80 Absatz 2 des Grundgesetzes nach Maßgabe folgender Änderung zuzustimmen:

Zu Artikel 3 Nummer 1 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa (§ 4 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 ErMiV)

In Artikel 3 Nummer 1 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa sind in § 4 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 die Wörter "Senecio spp." durch die Wörter "Senecio jacobaea, Senecio aquaticus, Senecio alpinus, Senecio inaequidens, Senecio vernalis" zu ersetzen.

Begründung:

Pflanzen der Gattung Geiskräuter bzw. Kreuzkräuter (Senecio spp.) zählen teilweise auch zu den heimischen genetischen Ressourcen. Reglementierungen zu Saatgut von Kreuzkrautarten in Erhaltungsmischungen sollen daher auf diejenigen Arten beschränkt werden, die einen besonders hohen Gehalt an Pyrrolizidin-Alkaloiden haben bzw. hier invasiv sind.